

regioW journal

INFO + SERVICE BÜRO, STÄDTLI
Unsere Öffnungszeiten: Mo: 10 - 18 Uhr

10, 3380 WANGEN AN DER AARE, TEL 032 631 07 07, INFO@REGIOW.CH, WWW.REGIOW.CH
Di bis Fr: 9 - 12 und 13.30 - 18 Uhr / Sa und So: geschlossen



EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Im Zweckartikel der Statuten von regioW steht unter anderem: «Der Verein regioW setzt sich zum Ziel, die Region der angeschlossenen Gemeinden zu stärken und ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen, der Region zu qualitativem und quantitativem Wachstum zu verhelfen.»

Wie der Landwirt zuerst säen muss, um zu ernten, so hat auch regioW in den letzten 1 ½ Jahren viel gesät: Die Infolösungen unseres Büros im Städtli Wangen, die Vermittlung von Dienstleistungen und Wohnungen, unsere Medienpräsenz, Anlässe wie das Alt-Opel-Treffen oder die Frühschoppenkonzerte sind wirkungsvolle Aktivitäten dazu!

Somit glaube ich behaupten zu dürfen, dass die erste Ernte eingefahren werden konnte!

Der Grundsatz, dass ein Geschäft nur «gut» ist, wenn alle Beteiligten ein gutes Gefühl dabei haben, gilt auch für unsere Arbeit. Dieser Grundsatz garantiert ein Höchstmass an Nachhaltigkeit und Erfolg!

Möchten Sie an einem Unternehmen beteiligt sein, das sich aus der Region für die Region einsetzt? Dann melden Sie sich bei unserer Geschäftsstelle im Städtli, Tel. 032 631 07 07.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Bühler, Vorstandsmitglied regioW



regioW AM WASSER, ZENTRAL, IM GRÜNEN

Eine kulturelle Vielfalt die überzeugt

Seit nun schon 50 Jahren gibt es in Wangen an der Aare das Kellertheater. Roberto Flatt sprach mit der aktuellen Präsidentin des Theaters, Anna Haas (Bild).

Anna, wie und unter welchen Umständen wurde das Kellertheater gegründet?

Im Jahre 1957, anlässlich der 700 Jahr Feier von Wangen an der Aare hat Antonie Roth im Auftrag des OK das Cabaret «Städtliwösch» lanciert. Antonie Roth war selbst Schauspieler und hat bei dieser Gelegenheit mit einer Gruppe junger Leute den Keller im Wohnhaus Klaus als Kleintheater eingerichtet.

Was hat sich daraus in den letzten Jahren entwickelt?

Das Kellertheater wurde bis 1972 von Antonie Roth weiter-

geführt, vor allem mit Eigenproduktionen. Später wurde ein Verein gegründet, der dank der Initiative von Dr. Lothar Steinke mit Hilfe verschiedener künstlerischer Leiter ansprechende Kleintheaterkunst auf die Bühne brachte.

Warum wurde später auf die Funktion eines künstlerischen Leiters verzichtet?

Ab 1981 hat der Vorstand des Vereins Kellertheater aus finanziellen Gründen die Aufgaben für die Gestaltung der Jahresprogramme übernommen.

Wie steht es heute mit Eigenproduktionen?

Erfreulicherweise entstand vor Jahren die «Fürobe-Büni», eine Gruppe talentierter Amateurschauspieler aus Wangen und Umgebung. Diese spielen alle zwei Jahre ein von einem Au-

tor verfasstes Theaterstück. Diese Aufführungen genießen in der Region grosse Beachtung. Im Frühling 2008 spielt die «Fürobe-Büni» das Lustspiel «Perlehochzyt». Das Jubiläumsprogramm enthält noch weitere Höhepunkte und Überraschungen.

Ich danke Dir herzlich für das Gespräch und ich weise gerne darauf hin, dass in unserem Journal unter «Wohin man geht» natürlich auch das Jubiläumsprogramm veröffentlicht wird.

Achtung: In diesem Journal sind noch viele weitere, interessante Kulturtipps versteckt!



AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

Walliswil-Bipp macht vorwärts -

Zusammen mit dem Kanton hat die Gemeinde in Kürze die Dorfstrasse inkl. Leitungen auf den neusten Stand gebracht. Jetzt wird zudem der Friedhof saniert und das Trottoir beim Friedhof weitergezogen. So setzen wir uns ein für ein attraktives Dorf!



Wangen wird attraktiver -

Die Anlässe dieses Sommers im schönen Aarestädtli waren vielseitig und zogen viele Menschen an. Ein Dank gebührt allen Beteiligten! Ein neuer Ausschuss befasst sich nun mit der „Badi“ und versucht, dass auch damit noch mehr Leute aus der Region nach Wangen kommen!



IN EIGENER SACHE

regio W wirkt nachhaltig!

Die Nachhaltigkeit, das qualitative und quantitative Wachstum unserer Region sind zentrale Anliegen von regioW! Am Beispiel des nationalen Alt-Opel-Treffens vom 12. August kann dies veranschaulicht werden:

250 Gäste mit 131 Oldtimern aus der Schweiz, Süddeutschland und Lichtenstein haben unsere Gegend und insbeson-

dere Wangen besucht und kennen gelernt! Die Gemeinde vermietete das Salzhaus, ca. 20 Personen besuchten das Schwimmbad, 30 Personen buchten eine Städtliführung und die Gastwirte der Region vermerkten fremde Gäste.

Die Festwirtschaft erbrachte einen überraschend hohen



Umsatz und zudem hat regioW ca. 20 Übernachtungen sowie 35 Nachtessen vermitteln können, übrigens ohne Vermittlungsprovision!

Damit ist ein zusätzlicher Umsatz von mindestens Fr. 10'000.00 für unsere Gegend entstanden! Zudem darf davon ausgegangen werden, dass eine beachtliche Anzahl der begeisterten Besucher im Verlauf der nächsten Zeit einen kürzeren oder längeren Aufenthalt in unsere Region unternehmen wird!
Peter Bühler,
Vorstandsmitglied regioW

NEWS AUS SPORT, KULTUR UND WIRTSCHAFT

Jedes Wochenende im August wurde den Besuchern am Sonntagmorgen ab 11 Uhr ein kostenloses **Frühschoppenkonzert** geboten. Das verkehrsfreie Städtchen, Musik sowie Speis und Trank führten regelmässig zu einer echt sonntäglich fröhlichen Stimmung. Mit Freude und Genugtuung haben die Initianten von regioW zusammen mit den Städtliwirten das diesjährige **Wetterglück** und den entsprechenden Erfolg erleben können! Das Engagement aller Mitwirkenden wurde von einem breiten Publikum geschätzt! Die Musikanten kamen meist **aus der Region**: Jeder Sonntag war einer anderen Stilrichtung gewidmet, so dass Jazz-, Country-, Boogie- und Ländlerfreunde auf ihre Rechnung kamen. Für die Musiker war dies **eine ideale Plattform**, um ihren Bekanntheitsgrad zu steigern. Für die nächste Saison im August 2008 sucht das OK schon jetzt Musiker, die gerne in Wangen auftreten würden. **Interessenten** melden sich bei Urs Vogel, Tel 032 631 20 80.

Wangen hat seine erste

Olympiasiegerin! Die Wangener Leichtathletin Andrea Gilgen hat beim «Olympischen Sommerfestival der europäischen Jugend» in Belgrad eine **Goldmedaille** gewonnen. Als Startläuferin der Schweizer U-18 Nationalmannschaft **über 4x100m** rannte sie der starken Konkurrenz aus ganz Europa (48 teilnehmende Teams) in herausragenden 46,17 Sekunden davon. Die 17-jährige Sport-KV-Lehrtochter ist übrigens in ihrer Kategorie mit Abstand die schnellste Sprinterin des Kantons Bern sowie die **drittschnellste 100m-Läuferin der Schweiz**. Wir wünschen Andrea Gilgen auf jeden Fall viel Glück für die Zukunft und hoffentlich weiterhin eine verletzungsfreie Karriere.



Renaissance der Quartier- und Dorfäden:

In der Migrosfiliale in Wangen an der Aare schlägt die **Migros Aare** noch 2007 mit einem **Pilotprojekt** ein neues Kapitel im Schweizer Detailhandel auf: Um die kleinen Dorf- und Quartierläden auch erfolgreich **in die Zukunft** zu führen, arbeitet die Migros Aare als Nahversorgerin künftig zum Teil eng mit unabhängigen Detailhändlern zusammen, die Produkte über das reine Migros-Sortiment hinaus anbieten können. Neu wird das Wangener Migros bald **«Voi»** heissen (italienisch für «Sie»). Was das eigentliche Warenangebot betrifft, so soll die **Migros-Frische** nach wie vor Hauptanziehungspunkt sein, zum Beispiel mit Frischbackstationen für Brot.

IMMOBILIENMARKT

Haben Sie Land, ein Haus oder eine Wohnung zu verkaufen? Etwas zu vermieten? Dann schauen Sie einmal auf www.regio.w.ch unter der Rubrik «Immo-Markt» vorbei oder senden Sie uns Ihre Unterlagen und wir werden diese gerne in unser Angebot aufnehmen!

IMPRESSUM

Off. Publikationsorgan des Vereins regio W

Auflage: 8'500 Stück

Redaktion: Roberto Flatt, Michel Vogel, Ulrich Weber

Layout: Michel Vogel und Christoph Biedermann

Druck: ABC-Druckerei AG, Wangen an der Aare

Inserate: 1-spaltig / 100 mm: für Nichtmitglieder Fr. 250.- für Mitglieder Fr. 200.-

Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 8: 31. Nov. 07



Jubiläumsprogramm im Kellertheater

Folgende Veranstaltungen sind in der Jubiläumssaison 2007/2008 des Kellertheaters in Wangen an der Aare geplant: Freitag, 26. Oktober, 20 Uhr, Konzert von **Tinu Heiniger** (Bild) im Kellertheater. // Sonntag, 25. November, 10.30 Uhr, **Apéro-Konzert** im Rahmen der Bilderausstellung von Therese Colongo in der Städtligalerie. // Mittwoch, 23. Januar 2008, 14.00 + 16.00 Uhr, **Puppenspiel** im Kellertheater. // Samstag, 26. Januar, 20.00 Uhr, Vortrag mit Bildern im Kellertheater, «**Gebirgstrekking** im Sinai - Auf den Spuren von Moses». // Freitag, 29. Februar, 20.00 Uhr, Unterhaltung mit dem «**Plissé Musiktheaterquartett**» im Kellertheater. // Freitag, 28. März, 20.00 Uhr, Auftritt von **Reto Zeller** im Kellertheater. // 25., 26., 27., 30. April, 2., 3. und 10. Mai, jeweils um 20.00 Uhr: Theater «**Perlehochzyt**» mit der Fürebe-Büni Wangen an der Aare, im Kellertheater.

Helene Roth – die Wangener Malerin

Die bekannte Malerin Helene entstammt der alteingesessenen Bürgerfamilie Roth und lebte von 1887 – 1966. Es entsprach ihrem sehr ausgeprägten, starken Charakter, dass sie sich in der Familie durchsetzen konnte und **Malerin werden durfte!** Ihr grosses Talent erkannte auch der berühmte Cuno Amiet und so fand sie in ihm ihr Vorbild sowie ihren Lehrer und Förderer. Nach den Jahren in Oschwand bereiste sie viele europäische Städte, natürlich auch Paris, wo sie viel **im Louvre studierte**. Ihr liebste Gegend aber war der imposante Grosse St. Bernhard und die Region Aosta! Eine grosse Anzahl bedeutender Werke entstanden in dieser damals sehr wilden, ursprünglichen Landschaft. So hat die Familie Roth mit Helene Roth, der Malerin, Antonie Roth, der Schauspielerin sowie dem bekannten Architekten Prof. Alfred Roth immer wieder kreative Persönlichkeiten hervorgebracht – auch zum Wohl unserer Region! Das Oeuvre von Helene Roth ist **noch bis Ende Oktober im Ortsmuseum** Wangen ausgestellt.

KIRCHENKALENDER

Am Mittwoch, 17. Oktober, heisst es in der ref. Kirche wieder einmal «Fiire mit de Chliine», die gottesdienstliche Feier für Kinder bis zu etwa 5 Jahren und ihre Angehörigen. Am 25. November wird der Männerchor Wangen an der Aare sein traditionelles Konzert geben. Weitere Infos gibts auf: www.refkirche-wangen-a-a.ch.



WICHTIGE NUMMERN

Notfallnummern:
Polizei: 117, Feuerwehr: 118, Ambulanz: 144, Rega: 1414.
Heizung, (Ab-) Wasser: 032 631 33 66.

Ärztlicher Notfalldienst:
Herzogenbuchsee und Umgebung: Tel. 032 961 58 61
Bipperam: Tel. 032 633 23 36

Informationsnummern:
Medikamenten-Informationsstelle: 157 35 54, Toxikologisches Institut: 061 284 81 11, Dargebotene Hand: 143.
Spitex-Verein Aarebrugg: 032 631 02 20.

Gemeinden:
Wangen a.A.: 032 631 50 70. Walliswil-Bipp: 032 631 17 33.

OKTOBER

11./18./25. Der Weg zum Wein

In Flatt's Weinkeller in Wangen an der Aare finden an drei Freitagen im Oktober jeweils ab 20 Uhr drei Weinabende, gestaltet von Freunden des Weines, zur Förderung der Freude am Wein statt. Für Anmeldungen und weitere Infos kontaktieren Sie: Tel. 032 631 23 17 oder E-Mail flatt@dropa.ch.

13. Traditioneller Herbstmarkt

Im schönen Städtli Wangen findet am Samstag, 13. Oktober der traditionelle Herbstmarkt statt. Diverse Marktfahrer bieten allerlei Waren an, auch für Speis und Trank wird natürlich gesorgt. Bei Fragen gibt «Marktschef» Oliver Grünig gerne Auskunft: Tel. 079 439 74 92.

26. Es geht wieder los

Das Kellertheater in Wangen an der Aare startet am 26. Oktober mit einem Konzert von Tinu Heiniger in die neue Saison 2007/2008. Weitere Infos zum Kellertheater finden Sie auf der ersten Seite des regioW-Journals.

26. & 27. Neu am Freitag

Der Turn- und Sportverein Wangen an der Aare lädt neu am Freitag 26. und Samstag 27. Oktober jeweils um 20 Uhr zum traditionellen Lottomatch ein. Zu gewinnen gibt es auch in diesem Jahr wieder lauter attraktive Preise wie zum Beispiel Badeferien oder Digitalkameras!

NOVEMBER

3. Träume verbergen nichts

Der Gemeinnützige Frauenverein Wangen an der Aare lädt am 3. November von 8.30 bis 11.00 Uhr zum «Frouezmorge» ein. Es steht unter dem Motto «Träume verbergen nichts». Anmeldungen sind bis spätestens 30. Oktober zu richten an Tel. 032 631 28 53.

3. & 4. Leckere Fische

Alljährlich findet am ersten Wochenende im November im Salzhaus in Wangen an der Aare das Fischessen des Fischereivereins Wangen statt. Ein Geheimtipp für alle, die noch nie da waren!

16. Treberwurstessen

Im Restaurant Sternen in Wangen an der Aare findet am Freitag, 16. November ab 19 Uhr ein Treberwurstessen statt. Für musikalische Unterhaltung sorgt das «Trio Guido Frei». Anmelden kann man sich unter Tel. 032 631 17 77.

23. & 24. Unterhaltungsabend

Schon sind wieder zwei Jahre vorbei: Am 23. und 24. November findet der traditionelle Unterhaltungsabend des Turn- und Sportvereins Wangen an der Aare statt. Man darf gespannt sein auf die turnerischen Darbietungen und das anschliessende Theater im Salzhaus.

25. Apéro-Konzert

In der Städtligalerie findet am Sonntag, 25. November, ab 10.30 Uhr ein Apéro-Konzert im Rahmen der Bilderausstellung von Therese Colongo statt. Für die passende Musik wird das Trio «CréArteon» sorgen.

DEZEMBER

1. & 2. Adventssingen

Der Frauenchor aus Wangen an der Aare singt am 1. und 2. Dezember traditionell zum Advent. Statt finden die beiden Konzerte in der Katholischen und der Reformierten Kirche in Wangen an der Aare.

2. Lädeler am 1. Advänt

Der Handels- und Gewerbeverein Wangen an der Aare und Umgebung führt wieder das beliebte «Lädeler am 1. Advänt» durch. Am 2. Dezember werden die Läden ihre Türen geöffnet haben. Natürlich sind auch die Ortsvereine mit ihren Stübli und der Samichlaus wieder mit dabei!

8. & 9. FC-Lotto

Wie jedes Jahr lädt der Fussballclub Wangen an der Aare auch dieses Jahr im Dezember zum Lottomatch ins Salzhaus ein. Schöne und aussergewöhnliche Preise warten auf ihre Gewinner.

16. Benefizkonzert

Das Wangener Akkordeon-Ensemble gibt am 16. Dezember in der reformierten Kirche in Wangen an der Aare ein Benefizkonzert.



Dieser Ort lädt ein, für Ihre Seminarveranstaltungen

- zentrale Lage mit Autobahnanschluss
- angenehme Atmosphäre / zweckmässige Einrichtungen
- köstliche Seminarverpflegung vor Ort
- ideal für Tagesveranstaltungen

Gerne schicken wir Ihnen unsere detaillierten Unterlagen und beraten Sie in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildungszentrum Visana,
3380 Wangen a. A.
Ihre Ansprechperson:
Frau Brigitte Gubler, 031 357 92 08

www.visana.ch



Urs Pfister

selbe Vorlage wie
Journal Oktober 06



**Wir machen uns für
unsere Region stark!
Sind Sie auch dabei?**

Sie haben Interesse an einer Mitgliedschaft und möchten weitere Infos erhalten? Dann senden Sie uns einfach den Talon zu!

Name:
Adresse:
Ort:
Tel.-Nr.:
E-Mail: